

DOMPLATZ UND EHEMALIGE DOMHERRENHÄUSER

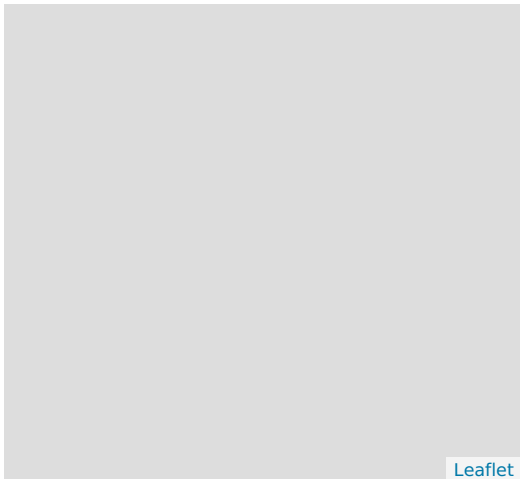


BEIDSEITS DES ARLESHEIMER DOMPLATZES STEHEN JE ZWEI STÄTTLICHE DOPPELHÄUSER.

Vor der Doppelturmfassade der Domkirche entwarf Jakob Engel die Platzanlage mit den vier flankierenden Doppel-Domherrenhäusern. Diese wurden ab 1682 mit dem Bau der ehemaligen Domprobstei begonnen. Ihr identisches Gegenüber ist ebenfalls noch nach Plänen Engels ausgeführt.

Das Basler Domkapitel flüchtete nach der Reformation von Basel nach Freiburg i. Br., der Basler Bischof nach Pruntrut. Nach der Einnahme der Stadt durch den französischen König 1677 zog das Kapitel 1678 nach Arlesheim, um von hier aus weiterhin seinen ausgedehnten Besitz im Elsass bewirtschaften zu können. Die 13 Domherren und acht Kaplane wurden provisorisch untergebracht. Die Gelder gingen zuerst in den Kirchenbau und erst anschliessend in den Bau der Domherrenhäuser.

In allen Domherrenhäusern ist die historische Ausstattung teilweise erhalten. Sie dienen heute der öffentlichen Verwaltung.



Domplatz und ehemalige Domherrenhäuser
Domplatz
4144 Arlesheim